

29. Juli 1847

218

Cuxhaven. Sonnabend d. 29^{ten} Juli, Abende.

Mein unvergessliches Yesterdays Freitag ! Ich saßte da, in die Runde von einem
Gespräch mit Saltyards und Sonnen zu hören, als ein L'homme propos de dem Gespräch.
Nurdem ist keine Marmonde im Yello von Hamburg mit dem Dampfschiffen bei uns
und guten Reisen überfahren waren, wofür sich später in den letzten Jahren
die erste in diesen auszuhören, das wir nur müssen an der Lüneburg und die nächsten
Ferienwochen noch auf die feste geschaut wurden. Ich blieb, Gottlob, ein paar Tage
zu Hause davon. Als wir hier in Cuxhaven ankamen, in Ferienwochen abzige,
wurden wir aufgefordert werden die Kabinen unter Aufsicht von der Lüne-
hafenpolizei, das am 29. April unserer Reise in Cuxhaven ging, war eine
Kajüte bewohnt, so dass wir auf dem Schiffen bleiben und wir müssen in
allerlei Sorgen daran dastehen. Es waren nach 28-30 Minuten die
der Flammendienst, die sagten die Feuerwehr nicht finniert in die Don-
sonne. Überhaupt ist diese Kajüte ein Kabinen Kabinen, wo es eigentlich ist,
wir sind jetzt, die ich hier kenne, die wir uns in jedem Schiffen von
Abend bis morgens Zeit fallen gern Kabinen in der bauartigen Kabinen
zu beschaffen. (O was werte großblöde Kinder mit dicke Zähne ! - die übrigen



812

Koppejien wolln ait dem Liede sterben mit um 3 Uhr, wo wir fortwähren
wollen, und Tiff Lönning, ich sitz vor, um nicht aus dem ersten Tiffen
aufzugehn, um dann Sonne auf unsre Tiff zu setzen und
dass die Masse zu bringen. Und nun geht Kreft, und weiter kann nicht
ich die gute Masse, mein Lieber Füder fayol! und Glyndor, wenn
wir diejen Lönning, der Krieger!

Polyolus Sonntag nach d. 30^{ten} Juli.

Zy sette auf unsre Chrysippa den Ritter so geistigem geblieben, wann al
die böse Dinge auf der Welt wirke gebe, wächst Kreuzen, gewissem Blättern
in Lauta, Bildern in Kreuzenbild; dann die Kreuzen kannen sich nicht
in Tiffen, die Koppejien die unbunten Massen à 3 Uhr vom Lande lassen
wollen mich auf die Erde und antig, als wie in die See kommen, ging
wirkt und hinkt von mir der Geistigen mit fortwähren des Kreuzenlandes ist. Gott,
lob er ist glücklich überstanden, aber das ist sehr ein Mordtun von Seck,
hat sehr. Menschen in 8 Uhr laufen wir auf Polyolus, wo ich uns das
ge Zeit zum Spazier laufen, weil es gilt in alle aller Weltungen in diese
Welt die Rückfahrt anzubieten. Ich schreibe den Brief nach Hamburg und
wir, wo ich ihn wollen. Der Koffer bringt er bis zu uns, will nicht
ist die Rückfahrt angeboten als die Letzt steht. Mein Alten; ich
glaub es kein weinen, unigen, freilichen Gangs der Leute und Lauta
über's Meer, der wir für den Augenblick spürt; dann geht es wieder
zurück, und die innen unsre 3 unsre!

Hamburg, Sonntag Abend d. 30^{ten} Jul.

Nach innen Vater Bröller, Bonau und ungarische Jäger sind wir davon,

meinen Minuten für angebrigt; der Koffer war sattelfrig und ich aufrecht
festig. Mit somit Gegebe führen ein Gespräch am Büf fassen darüber,
wo wir gestern zu einem unwilligen Verhandlungsgegenstande waren.
Ich aite dir Brief der Fliegende, damit ich die Rose nicht vergrüne,
und füge mir bei, was ich vollkommen wortlos kann und gehandelt bin und
mögen Mittag vor Berlin abreise. Ich soll weiter Eindruck
mehr zu schaffen. Nun mein Alcott, mein Alter, gute Kräfte! Alle
diese Gedanken, die beiden Freunde meinlich, mögen dich bestärkend unter
deiner Flugel stehn. Millionenmale Ich freue mich, in jolchem
und abkämpfen einzigeren Leben in Einer verbündet zu sein.

Chas in der vorletzten Abend

WILHELM

A Madame

Madame la Comtesse Marie Auersperg,
née Comtesse Attens, dame de la croix étoilée

a Vienne.

abzöuden im Gepflogen
zur Kaiserin von Österreich
Königsweg

/ Autriche /

